

Presse-Information



BASF beabsichtigt Kauf des westeuropäischen Bauchemiegeschäfts für professionelle Anwender von Henkel

- **Integration der Geschäfte mit Thomsit und des Ceresit-Geschäfts für Boden- und Fliesenverlegesysteme sowie Abdichtungen in Westeuropa in die PCI-Gruppe geplant**
- **Zeitlich befristetes Leasing des Standorts Unna für zwei bis drei Jahre; anschließend Weiterführung der Produktion an anderen PCI-Standorten**

BASF und Henkel haben eine Vereinbarung zum Erwerb von Henkels westeuropäischem Geschäft für Boden- und Fliesenverlegesysteme sowie Abdichtungen für professionelle Anwender durch BASF unterzeichnet. Damit will BASF ihr Portfolio im Bauchemiebereich stärken. Die Transaktion umfasst Henkels Fußbodengeschäft unter dem Markennamen Thomsit in Westeuropa sowie die globalen Markenrechte der Marke Thomsit. Ebenfalls Bestandteil der Transaktion ist das Geschäft für Boden- und Fliesenverlegesysteme sowie Abdichtungen von Henkel in Westeuropa, das derzeit über den Fachhandel oder unter der Marke Ceresit vertrieben wird. BASF und Henkel haben vereinbart, dass BASF die Marke Ceresit für das westeuropäische Geschäft in den Kategorien Fliesenverlegesysteme und Abdichtungen nutzen wird. Die Kernmärkte sind Deutschland und die Benelux-Länder. Der Gesamtumsatz des zu akquirierenden Geschäfts liegt im höheren zweistelligen Millionen-Euro-Bereich. BASF beabsichtigt, das Geschäft in die PCI-Gruppe zu integrieren, eine hundertprozentige Tochtergesellschaft von BASF und Bestandteil des Unternehmensbereichs Construction Cemicals.

14. September 2016

P296/16

Wirtschaftspresse

Katharina Meischen

Tel: +49 621 60-20829

katharina.meischen@basf.com

Fachpresse

Tim Foerschler

Tel: +49 621 60-91019

tim.foerschler@basf.com

BASF SE

67056 Ludwigshafen

Tel: +49 621 60-0

<http://www.basf.com>

Media Relations

Telefon: +49 621 60-20916

Telefax: +49 621 60-92693

presse.kontakt@basf.com

Die PCI-Gruppe hat eine führende Position im deutschen Markt für Fliesenverlegesysteme.

Die beabsichtigte Transaktion umfasst ein zeitlich befristetes Leasing des Produktionsstandorts von Henkel in Unna, wo die entsprechenden Produkte hergestellt werden. BASF beabsichtigt, den Standort für die Dauer von zwei bis drei Jahren zu betreiben und die Produktion anschließend an den bestehenden Standorten der PCI weiterzuführen, vor allem in Hamm, in der Nähe von Unna. Die Transaktion bedarf der Zustimmung der zuständigen Behörden und soll bis Jahresende 2016 abgeschlossen sein. Beide Parteien haben vereinbart, keine finanziellen Einzelheiten der Transaktion bekanntzugeben.

„Der Erwerb von Thomsit und des Ceresit-Geschäfts für Boden- und Fliesenverlegesysteme sowie Abdichtungen in Westeuropa unterstreicht unser starkes Bekenntnis zum Ausbau unseres Portfolios für Bauchemieprodukte. Gemeinsam werden die starken Marken PCI und Thomsit BASF zu einem führenden Unternehmen im Markt für Verlegesysteme in Deutschland machen. Das Ceresit-Geschäft für Boden- und Fliesenverlegesysteme sowie Abdichtungen in Westeuropa wird uns die Erschließung von Marktsegmenten ermöglichen, die wir bislang nicht umfänglich bedienen“, sagt Ralf Spettmann, Leiter des Unternehmensbereichs Construction Chemicals von BASF.

„Das Bauchemiegeschäft bleibt ein integraler Bestandteil unseres Portfolios, wir werden es in den anderen Regionen weiter ausbauen. Die Marke Ceresit wird weiterhin die strategische Basis des globalen Bauchemiegeschäfts von Henkel bleiben“, sagt Hermann Deitzer, Corporate Senior Vice President und Leiter des Geschäftsfelds Klebstoffe für Konsumenten, Handwerk und Bau bei Henkel. „Dennoch sehen wir in Westeuropa keine langfristige Perspektive für das Geschäft in seiner jetzigen Form und die verbundenen Aktivitäten in Unna. Daher freuen wir uns, mit BASF diese Vereinbarung abgeschlossen zu haben“, ergänzt Deitzer.

BASF beabsichtigt, den Mitarbeitern des Geschäfts mittel- oder langfristige Beschäftigungsperspektiven innerhalb der BASF Gruppe anzubieten, soweit dies möglich ist.

Über BASF

BASF steht für Chemie, die verbindet – für eine nachhaltige Zukunft. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Rund 112.000 Mitarbeiter arbeiten in der BASF-Gruppe daran, zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt beizutragen. Unser Portfolio haben wir in den Segmenten Chemicals, Performance Products, Functional Materials & Solutions, Agricultural Solutions und Oil & Gas zusammengefasst. BASF erzielte 2015 weltweit einen Umsatz von mehr als 70 Milliarden €. BASF ist börsennotiert in Frankfurt (BAS), London (BFA) und Zürich (AN). Weitere Informationen unter www.basf.com.

Über Henkel

Henkel ist weltweit mit führenden Marken und Technologien in drei Unternehmensbereichen tätig: Laundry & Home Care, Beauty Care und Adhesive Technologies. Das 1876 gegründete Unternehmen hält mit rund 50.000 Mitarbeitern und bekannten Marken wie Persil, Schwarzkopf oder Loctite global führende Marktpositionen im Konsumenten- und im Industriegeschäft. Im Geschäftsjahr 2015 erzielte Henkel einen Umsatz von 18,1 Milliarden € und ein bereinigtes betriebliches Ergebnis von 2,9 Milliarden €. Die Vorzugsaktien von Henkel sind im DAX notiert. Weitere Informationen finden Sie unter www.henkel.de.

Pressekontakte Henkel

Henkel

Wulf Klüppelholz
Telefon: +49 (0)211 797 – 1875
wulf.klueppelholz@henkel.com

Henkel Adhesive Technologies

Sebastian Hinz
Telefon: +49 (0)211 797 – 8594
sebastian.hinz@henkel.com